CUB CORNER

„Das Schwert des Herrn und Gideon."

DIE GESCHICHTE VON GIDEON
SEITE 14

WILLKOMMEN!

Grüße im Namen unseres Herrn Jesus Christus,

Willkommen zu unserer 24. Ausgabe des Cub Corner Magazins! Es macht super viel Spaß jede Ausgabe zu schreiben und diese war keine Ausnahme. Wir schauen uns die Geschichten von Gideon mit seiner Armee an und Josua als er der Sonne befahl still zu stehen. Sowohl Gideon als auch Josua vertrauten Gott. Auch wenn die Dinge nicht liefen wie sie erwartet hatten, wussten sie beide, dass der Herr die Kontrolle hatte, und das Er sich um sie kümmern würde.

Der selbe Gott von Gideon und Josua hat heute noch immer die Kontrolle. Er mag vielleicht die Sonne nicht wieder zum Stillstand bringen, aber Er könnte etwas tun, was genauso unmöglich erscheint. Gideon bereitete sich auf eine harte Schlacht gegen die riesige Armee der Midianiter vor, als Gott ihn anwies, die Größe seiner Armee zu reduzieren. Es schien keinen Sinn zu ergeben, aber Gottes Wege ergeben für uns nicht immer Sinn.

Wir hoffen, dass diese Ausgabe dir helfen wird, Gott und Seine Wege besser zu verstehen. Aber denk dran, auch wenn wir Gott nicht völlig verstehen können, müssen wir dennoch an Ihn glauben. Ihm zu glauben, ist viel wichtiger als Ihn zu verstehen !

Gott segne dich. Viel Spaß mit deinem Cub Corner Magazin,

Bruder Joseph

Kunstwerke
Seite 4

Optische Illusionen
Seite 6

Spiele
Seite 8

Sieger des Foto-Wettbewerbs
Seite 9

Fischer Missionar
Seite 10

Botschaftsquiz
Seite 12

Gideons Armee
Seite 14

Josua
Seite 16

´37ger Flut
Seite 18

CC Abenteuer
Seite 20

Gottes Schöpfungen
Seite 22

Antworten
Seite 27

Cub Corner ist ein Dienst von Voice of God Recordings, der sich auf Kinder von 12 Jahren und jünger konzentriert. Wir widmen uns, den Eltern zu helfen, in ihren Kindern, durch den Herrn Jesus Christus, eine starke christliche Grundlage aufzubauen.

Mail: Cub Corner
P.O. Box 950
Jeffersonville IN
47131 USA

web: www.youngfoundations.org

email: cubcorner@youngfoundations.org

Phone: (+01) 812-256-1177

Alle Rechte vorbehalten. Kein Teil dieses Buches darf ohne vorherige schriftliche Genehmigung des Herausgebers reproduziert, in einem Datenabfragesystem gespeichert oder in irgendeiner Form oder mit irgendwelchen Mitteln, elektronisch, mechanisch, durch Fotokopie, Aufzeichnung oder auf andere Weise übertragen werden.

Liebe CC,

Grüße im wunderbaren Namen Jesus. Ich habe ein kleines Zeugnis zur Ehre Gottes.

Am Sonntag wachte ich auf und fand einige Bisse auf meinem Arm. Ich war von einer Spinne gebissen worden.

Wir wussten nicht was für eine Spinne es war. Ich legte etwas Eis drauf und sagte immer wieder: „Ich bin geheilt, es wird mir gut gehen." Also lies ich es wie es war und erledigte meine Aufgaben.

Kurz vor dem Gottesdienst schaute ich auf meinen Arm und da war kein Spinnenbiss mehr !

Preis den Herrn ! Jesus hat mich geheilt !

Gott segne euch,
Sarah (Australien)

Hi Schwester Sarah. Wir haben gehört, dass Spinnen in Australien sehr gefährlich sein können. Gott hat dir an diesem Tag wirklich geholfen. Danke, dass du es uns erzählt hast. Gott segne dich ! -CC

Liebe CC,

Ich liebe eure Magazine ! Ich war so glücklich, als ich das Rezept für Erdbeereis am Stiel in der 20. Ausgabe gesehen habe. Zu meinem 11.Geburtstag habe ich vier Stieleis-Formen bekommen, also suche ich immer nach neuen Rezepten für Eis am Stiel. Ich hab vor, diesen Sommer sehr viel Eis am Stiel zu machen.

Ich hoffe ihr habt einen tollen Sommer. Gott segne euch,

Elizabeth

Was für ein Zufall ! Wir lieben auch Eis am Stiel ! Wünschen dir ein tollen Sommer !
– CC

Liebe CC,

Ich wollte euch einfach mal danken für alles was ihr für die kleine Braut Christi macht. Ich würde gern ein Zeugnis mit all meinen Brüdern und Schwestern teilen.

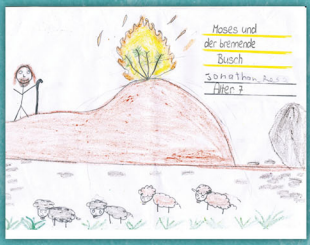
Ich war bei meiner Uroma zu Besuch und machte mich gerade bettfertig, als ich ein Schuh anzog um dorthin zu hüpfen wo ich schlief. Ich ließ den anderen Schuh wo er war. Ich dachte, meine kleine Schwester hätte mir den Schuh gezeigt und ihn dann auf den Tisch neben mir gelegt, aber am nächsten Morgen konnte ich ihn nirgendwo finden! Meine Uroma hat einen großen Garten, also hatte ich viele Suchmöglichkeiten. Während ich suchte, betete ich die ganze Zeit. Meine Mutter und Oma hatten unter dem Wohnwagen geschaut der im Hof meiner Uroma stand und konnten ihn immer noch nicht finden. Ich wurde sehr verzweifelt, weil ich nicht wollte, dass meine Mutter mir noch ein paar Schuhe kaufen musste. Ich betete: „Herr, Dein Wort sagte, alle Dinge sind möglich für die, die glauben und ich glaube Herr, dass ich meinen Schuh finden werde."

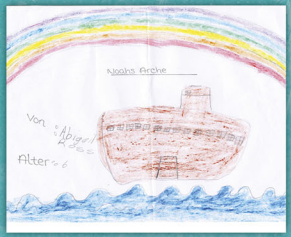
Ich schaute auf und da stand meine Schwester Laura und hielt mein Schuh hoch! Sie sagte, sie hätte unterm Wohnwagen geschaut wo wir bereits gesucht hatten. Es war so toll ! Ich bin so froh, dass so ein großer Gott so kleine Dinge tun kann! :) Gott segne euch!

Mein Name ist Katie und ich bin 10 Jahre alt.

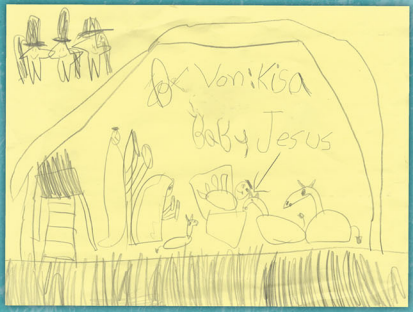
Vielen Dank für das Zeugnis. Wir waren sehr erfreut zu lesen, wie der Herr noch immer das Gebet beantwortet.
Gott segne dich! -CC

CC KUNSTWERKE



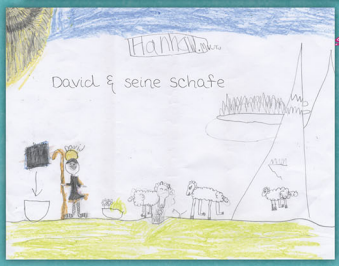


Samuel
Von Abigail Milnen 9


Veronica
Baby Jesus

» Er führte mich zu ... «
stillen + wässern

Jesus der Hirte


David & seine Schafe

Sein Auge wacht über mich

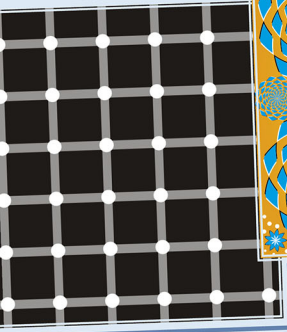
Gottes Schöpfung in Blumen
Carol Ruth Garcia

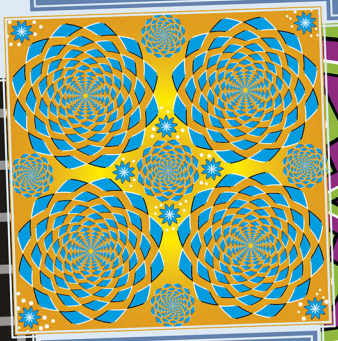
Clevon Heywood
Alter: 8 10
Sadrach, Mesach und Abednego

Von: Grace Milnen
Elia!

Optische Illusionen

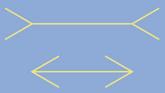
Das ist seltsam !!! Hier sind ein paar Dinge, die dich glauben lassen könnten, dass du verrückt wirst. Sie heißen optische Illusionen. Starr nicht zu lange!

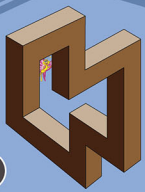


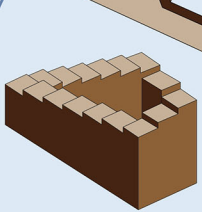


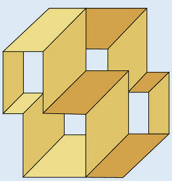
Die Männer hinten sehen größer aus als der vordere, aber alle drei sind genau gleich groß!

Beide Linien sing genau gleich lang! Der einzige Unterschied ist die Richtung, in die die Pfeile zeigen.









Johnny Rabe

Es war ein mal ein alter Bauer der ein Maisfeld hatte. Die Raben kamen immer wieder und fraßen seinen ganzen Mais auf, also stellte er eine Falle und fing einen. Er sagte: "Ich werde die andern auch noch kriegen. "

Also band der Bauer den Fuß des Raben an den Zaun und dieser arme alte Rabe hüpfte und sprang und hüpfte und sprang und konnte nicht weg, weil er angebunden war. Er hungerte und aß alles, was er erreichen konnte.

Der alte Rabe gelangte an einen Punkt wo er kaum noch fliegen oder auf und ab springen konnte. Alle anderen Raben kamen vorbei und schrieen: "Komm schon, Johnny Rabe. Lass uns nach Süden fliegen. Es wird Winter. Du wirst sterben, wenn du dort sitzt. Lass uns gehen Johnny Rabe."

Johnny Rabe sagte: "Ich kann nicht. Ich bin angebunden."

Dann kam eines Tages ein guter Mann vorbei. Er sagte: "Dieser arme alte Rabe. Schau ihn dir an, wie er dort rumhumpelt. Er wird schwach." Also fing er den alten Kerl, streichelte ihn ein wenig, nahm das Seil von seinem Fuß und befreite ihn.

Nachdem der nette Mann wegegangen war, hüpfte der alte Rabe weiter im selben Kreis umher. Er war losgebunden und wusste es nicht einmal. Die anderen Raben kamen vorbei und sagten: "Komm schon, Johnny Rabe Lass uns nach Süden gehen. Der Winter kommt."

Johnny Rabe sagte: "Ich kann nicht. Ich bin immer noch angebunden."Aber in Wirklichkeit war er frei. Siehst du, Rabe Johnny war so lange angebunden, dass ihm gar nicht klar geworden war, dass der Mann gekommen war und ihn befreit hatte.

Bruder Branham sagte, dass das das Gleiche ist, was viele Christen tun. Der Teufel hat dich vielleicht gefesselt, die ganze Zeit krank zu sein, oder die falschen Dinge zu tun, aber denke daran, da war ein guter Mann, Jesus Christus, Der eines Tages kam und dich befreite. Er hatte jede Schnur von dir abgeschnitten, um dich zu befreien. Sitze nicht einfach da, fliege von der Sünde weg!

"Und so sind heute Abend viele Leute, Freunde. Ihr wart einfach so lange in der Sünde, habt dem Feind gedient, bis ihr denkt ihr seid noch immer angebunden, obwohl ihr schon frei seid.

Lasst uns heute abend zu Golgatha gehen, raus aus den Dingen der Welt. Oh, Er ist wundervoll. Zu wissen, dass wir frei sind: Denjenigen, den der Sohn befreit hat, ist wirklich frei. " 55-1119

Hier sind ein paar Spiele die du mit Familie und Freunden spielen kannst. Sie machen echt Spaß und manche sind sogar richtig lustig. Lass uns wissen, ob sie dir gefallen und sende uns neue Spiele die du gern mit deiner Familie spielst !

Cracker Schmatzer

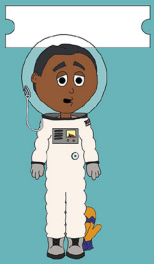
Für dieses Spiel braucht ihr zwei Teams. Die Teams können jeweils eine oder mehrere Personen sein. Die einzige Vorraussetzung ist, das jede Person pfeifen kann.

Legt zwei Salzcracker vor jede Person. Die erste Person in jedem Team isst die Cracker und versucht zu pfeifen. Sobald sie es schafft zu pfeifen, isst die zweite Person ihren Cracker und versucht zu pfeifen. Das geht so lange weiter, bis jede Person gepfiffen hat. Das Team, das als erstes fertig ist, gewinnt!

Welches Wort ist es ?

Für dieses Spiel braucht ihr mindestens drei Spieler, aber es macht mehr Spaß mit fünf oder mehr.

Eine Person verlässt den Raum, während die anderen Spieler über ein "Wort" entscheiden. Sobald sie ein Wort gewählt haben, kommt der erste Spieler zurück in den Raum und stellt jeden Spieler eine Frage. Diese Frage kann über alles sein. Jeder Spieler sollte eine Antwort mit 3-4 Sätzen geben und das "Wort" mindestens einmal verwenden. Der ratende Spieler versucht, das gemeinsame Wort zu erraten, das alle benutzt haben.



Diese Kumpels haben ihre Namen durcheinander gebracht. Versuche herauszufinden, wer wer ist. Hilf ihnen auch, ihre fehlenden Sachen zu finden!

- Dinwoodie bewahrt seine ganze Arbeit in seiner Aktentasche und sammelt gerne Stifte!

- Jud liebt den Schnee und heiße Schokolade!

- Jeffery macht gerne Chaos beim Malen!

- Jipper klettert auf Leitern und spritzt Wasser!

- Skipper zieht immer die ganz großen ein!

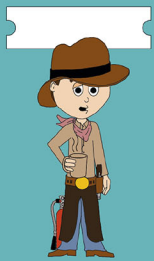
- Bud liebt es im Weltall herumzufliegen!

- Bipper trägt gern Krawatten !

- Stuart reitet Pferde und fängt Vieh mit dem Lasso!

Dinge zum Finden :

- Taschenrechner
- Stift
- Heiße Schokolade
- Handschuhe
- Spachtel
- Farbrolle
- Farbeimer
- Axt
- Feuerlöscher
- Angelhaken
- Angelköder
- Bohrer
- Schraubenschlüssel
- Krawatte
- Turnschuh
- Sheriffs-Abzeichen
- Seil
- Maus



GC FOTO WETTBEWERB

In einigen früheren Magazinausgaben haben wir euch gebeten, eure besten Fotos für den Fotowettbewerb "Wo ich Gott sehe" einzusenden. Es waren so viele großartige Fotos und Notizen darüber, wo man Gott sieht, dass es echt schwer war, nur drei Gewinner zu ermitteln. Danke an alle die ein Foto eingesendet haben! HIER SIND DIE GEWINNER!!!

1.PLATZ

Ich sehe Gott in diesem Bild durch Sein Wort.

Jedes mal, wenn ich die Bibel sehe, erinnert sie mich daran, was Er für mich getan hat, was Er für mich tut und was Er für mich tun wird.

Der Anker lässt mich erkennen, dass Er mein Anker ist, ich kann mich auf Ihn verlassen und darauf vertrauen, dass Er sich nie bewegt und dass ich mich in Ihm und Seinem Wort verankern kann. Unser Prophet, Bruder Branham, sagt: „Unser Anker ist standhaft, unbeweglich; er ist fest, innerhalb des Schleiers" welches auf dem Glasanker auf diesem Foto steht.

Das Buch "Quiet Time" lässt mich an die wundervollen Erfahrungen denken, die ich mit dem Herren während meinem "Quiet Time" hatte.

Der Still Waters Stift bringt immer all die wunderbaren Dinge zurück, die mir passiert sind, als ich bei Still Waters war. Meine Beziehung zum Herrn wurde stärker und die Erfahrungen, die ich mit Ihm gemacht hatte, haben mein Leben für immer verändert!!! – Grace W.

2.PLATZ

Matthäus sagt, er „sieht Gott in der Natur". Ist es nicht erstaunlich, wie der alte sterbende Stamm so schönes Leben hervorbringen kann? Bruder Branham sagte: „Etwas muss sterben, damit du leben kannst." Das zeigt den Tod des alten Stammes, der die schönen grünen Knospen hervorbringt.

3. PLATZ

Grace L. sieht Gott in diesen Frühlingsblumen. „Gott machte sie so schön. Es lässt mich denken, dass der Himmel so perfekt sein wird."

EHRENWÄHRTE ERWÄHNUNGEN:

der Fischer Missionar

Es ist noch nicht so lange her, dass die Sovietunion von einer gottlosen Regierungsform, genannt Kommunismus, kontrolliert wurde. Sie erlaubten den Menschen nicht, frei an Gott zu glauben und Ihn anzubeten, aber trotzdem konnten sie **das Wort nicht aufhalten.**

In dem kleinen Land Holland, rief Gott eine kleine Missionarsfamilie namens Buitenkamps. Unter der Leitung von Bruder Heino Buitenkamp, würde diese gläubige Familie ihre Leben widmen, Menschen zu Christus zu führen. Bruder Gerald Buitenkamp, Bruder Heino´s Sohn, leitet nun mit Hilfe seiner Frau und seiner Söhne Bruder Timothy, Bruder Matthew und Bruder Benjamin das europäische Büro der VGR. Sie haben Hunderte von Missionsgeschichten, die sie teilen könnten, diese sind nur einige von ihnen:

„Ich erinnere mich an einige herausragende Zeiten, in denen wir Grenzkontrollpunkte passieren mussten. Ich dachte immer : « Wie kommen wir nur durch all diese Kontrollpunkte." Auf vielen Reisen zog Papa einen beladenen Anhänger mit alle übersetzten Botschaften und schaffte es, durch die Wachen zu kommen, indem er ein Haufen Leckereien wie Schokolade, Süßigkeiten, Kaffe und Früchte dabei hatte. Ich erinnere mich, wie er ihnen beibringen musste, eine Orange zu schälen; einige hatten noch nie eine gesehen. Damals war es schwer für die, die in den armen Ländern von Osteuropa lebten, eines dieser Produkte zu kriegen.

„Der Herr gibt dir die richtigen Werkzeuge, die du brauchst, um die Arbeit zu erledigen, wenn du Ihm alles übergibst."

Diese Dinge waren eine Art Köder am Haken, den Grenzbeamten die köstlichen Leckereien aus dem Westen zu geben, die sie normalerweise nicht bekommen konnten. Papa fand immer ein Weg, die Grenzschutzbeamten dazu zu bringen, uns durchzulassen und die Aufmerksamkeit von der kostbaren Fracht der Botschaft abzulenken, um die es ging.

Ich erinnere mich, als die Arbeit zunahm, bat mich Bruder Joseph für VGR im europäischen Büro zu arbeiten. Er beschloss, uns einen Ford Pickup zu schicken, eine sehr seltene Sache in Osteuropa. Der Herr gibt dir die richtigen Werkzeuge die du brauchst, um die Arbeit zu erledigen, wenn du Ihm alles übergibst. Dieser Truck hatte viel Platz, um die großen Mengen an Material zu transportieren, die wir in alle östlichen Länder bringen mussten. Normalerweise nahm ich meine ganze Familie, einschließlich alle drei Jungs, die damals noch sehr jung waren, mit auf meine Reisen. Beim Verladen des Materials legten wir alle Bänder und Bücher auf die Ladefläche des Transporters und legten unser Gepäck darauf. Als nächstes stapelten wir landwirtschaftliche Produkte wie Kartoffeln, Tomaten, Tomatenpflanzen und gebrauchte Kleidung, um sie den Armen zu geben. Ich hängte meine Angeln an die Seite die Außenseite des Campers und zog manchmal sogar einen kleinen Anhänger, der eine weitere Ladung Bänder und Bücher mitbringen konnte.

Jede Reise war ungefähr 4800 km lang; circa so weit wie eine Reise von Küste zu Küste in den U.S.A. Meistens luden wir ein Gummiboot mit Rudern oben auf den Anhänger, damit es aussah, als wären wir glückliche Camper ! Und das waren wir !

Als wir an der Grenze ankamen, überprüften die Zollbeamten normalerweise zuerst unsere Pässe, dann schauten sie das Fahrzeug genau an. Natürlich sah es ganz anders aus als jedes Fahrzeug, das sie jemals gesehen hatten. Als sie den Kofferraum überprüften, wo sich das ganze Botschaftsmaterial befand, sahen sie die ganzen Farmprodukte und fragten, ob alles da hinten Nahrung wäre. Ich antwortete immer „Ja", und wusste, dass das meiste Geistliche Nahrung war!

Natürlich sah die Grenzpolizei, dass wir unsere Angelausrüstung und unseren tragbaren Grill im Truck hatten und ein Gummifloß auf dem Anhänger, den wir zogen. Immer wieder fragten sie, ob wir angeln gehen würden. Wieder antwortete ich: „Ja, Sir!" Ich wusste in meinem Herzen, dass wir nach Menschen angelten! Es war der Köder am Haken! „Denk nicht darüber nach, was du zu sagen hast, denn Er wird dir die richtigen Worte zum Sprechen geben!"

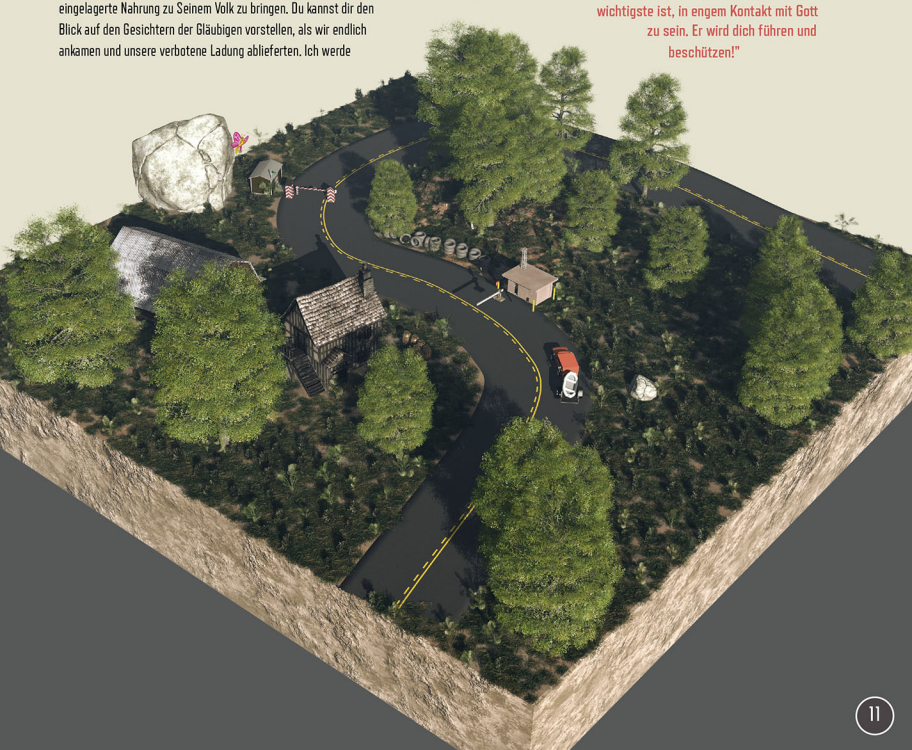
Ich erinnere mich an ein anderes Mal, bei der mich die Grenzschutzbeamten baten, die Kabine und den Motor des Trucks zu sehen. Seine erste Aussage war: „Wow, das ist wie ein Flugzeug!" Ich bot ihm eine Fahrt über die Grenze an und gab ihm den Vordersitz. Er war so aufgeregt, ein kleine Fahrt in einem amerikanischen Fahrzeug zu machen, dass er vergaß, nachzusehen, was hinten drin war! Ich öffnete die Motorhaube und zeigte ihm den Motor, der die ganze Aufmerksamkeit von der wertvollen Ladung, die hinten gelagert war, wegnahm.

Ein anderes Mal, erinnere ich mich, als wir mit dem roten Truck an der Rumänischen Grenze angekommen waren . Der Zoll hielt jedes Fahrzeug an, sogar das Rote Kreuz. Als wir ankamen, waren wir das einzige Fahrzeug, das direkt durchgewinkt wurde. Alle anderen mussten alles aus ihrem Fahrzeug ausladen.

Der Herr hat sich sicherlich in vielerlei Hinsicht um uns gekümmert, um die eingelagerte Nahrung zu Seinem Volk zu bringen. Du kannst dir den Blick auf den Gesichtern der Gläubigen vorstellen, als wir endlich ankamen und unsere verbotene Ladung ablieferten. Ich werde

die Aufregung und den Blick in ihren Augen niemals vergessen; wie glücklich sie waren, diese neuen übersetzten Botschaften zu erhalten, die aus dem Lagerhaus in Jeffersonville kamen.

Das sind nur einige wenig Geschichten darüber, wie der Herr unsere kleine Missionarsfamilie geholfen hat. Wenn du denkst, dass du ein Missionar sein möchtest, würde ich dir raten, immer im Wort zu bleiben und in deinem eigenen Hinterhof zu beginnen. Bezeuge deinen Nachbarn, oder irgendjemand, zu dem dich der Herr führt. Das wichtigste ist, in engem Kontakt mit Gott zu sein. Er wird dich führen und beschützen!"



CC Botschafts-Quiz

Komm, Folge Mir Nach

63-0601

1. Was machte Bruder Branham, als er eine Bibelstelle fand, um sie für diese Botschaft zu lesen?

2. Was bemerkte Bruder Branham auf dem Bild, das am Himmel gemacht wurde?

3. Wie hoch am Himmel war es?

4. Gott wird den ____ nie verändern, sondern Er wird den Mann mit dem ____ verändern.

5. Wen zitierte Bruder Branham als er sagte: “Seid meine Nachahmer, wie ich einer Christi bin.”

6. Jaki był na tym zdjęciu uformowany kształt?

7. Wieviel Prozent der Bekehrungen zu Jesus Christus geschehen vor dem einundzwanzigsten Lebensjahr?

8. Warum sah Jesus den jungen Obersten an und seufzte?

9. Was ist die größte Sache, die jemals irgendwem angeboten wurde?

10. Vervollständige die Aussage: “ Was du unmoralisch nennst, nenne ich _____”

11. Wenn dieser _____ Christus nachfolgt, dann gehe mit dem _____ .

12. Welche berühmte Schauspielerin, sah Bruder Branham in einer Vision sterben?

13. Richtig oder Falsch: Alles was wir sagen ist lebendig. Jedes Wort, das wir sprechen, kann nicht vergehen.

14. Wie hieß der Bettler, der an der Tür lag?

15. Jesus war teilweise Mensch und vollständig Gott. Richtig oder Falsch?

16. Was geschieht mit deinem Gedächtnis wenn du stirbst?

17. Wer brachte die Stimme die ihn gewarnt hatte zum Schweigen?

18. Was war die “Hauptsache” in der Geschichte?

19. Aber da ist eine Sache, die ihr einfach nicht erbt. Du musst Sie annehmen. Das ist _____.

20. Wer war es, der in der Hölle schrie, dass dieser Lazarus herkommen soll und ihm Wasser auf die Zunge geben soll?

GIDEON

Im Buch der Richter im Alten Testament lernen wir die Geschichte eines armen Bauern namens Gideon kennen.

Eines Tages drosch Gideon Weizen und versuchte es vor den diebischen Midianitern zu verbergen. Er wusste, dass sie alles, was sie sahen, stehlen würden. Sie hatten Feinde um sich herum, die keine Angst hatten sie anzugreifen, wenn sie etwas sahen, was sie wollten.

Dann sah Gideon plötzlich den Engel des Herrn unter einer Eiche stehen. Der Engel sagte: „Jehova ist mit dir, du tapferer Held."

Gideon antwortete: „Bitte, mein Herr! Wenn Jehova mit uns ist, warum hat denn dieses alles uns betroffen? Und wo sind alle seine Wunder, die unsere Väter uns erzählt haben…"

Der Engel sagte zu Gideon, dass Gott ihn erwählt hatte die Midianiter zu schlagen! Gideon konnte es nicht glauben, er war ein Niemand; er kam aus einer armen Familie und er war der kleinste von allen. Gideon brauchte ein Zeichen von Gott, also sagte ihm der Engel, was er tun sollte, um sein Zeichen zu bekommen.

Der Engel sagte Gideon, dass Gott ihn auserwählt hatte, um die Midianiter zu schlagen!

Bald kam Gideon mit genau dem zurück, was der Engel ihm gesagt hatte. Er sollte eine Mahlzeit aus ungesäuertem Kuchen und Ziegenböcklein bringen. Er legte es auf einen Felsen, genau wie der Engel es angewiesen hatte. Der Engel berührte das Opfer mit dem Ende seines Stabes und es erhob sich Feuer aus dem Felsen und verzehrte das Fleisch und den Kuchen! Plötzlich war der Engel verschwunden.

Die Zeit verging und Gideon erkannte, dass Gott ihn wirklich ausgesucht hatte um gegen die Midianiter zu kämpfen. Er machte genau das, was Gott ihm sagte zu tun und Gott zeigte Gideon weiterhin Zeichen, dass Er mit ihm war.

Bald hatte Gideon eine riesige Armee. Wahrlich, Gott hatte ihn gesegnet und auf einen großen Kampf und Sieg vorbereitet, aber die Dinge geschahen nicht genauso wie Gideon es sich vorgestellt hatte.

Seht ihr, Gott möchte, dass die Menschen verstehen wie mächtig Er wirklich ist. Wäre Gideons Armee zu groß, hätten die Menschen geglaubt, sie hätten den Kampf allein und ohne Gottes Hilfe gewonnen. Also beschloss Gott die riesige Armee zu verkleinern. Er wusste, dass er Gideon vertrauen konnte, genau das zu tun, was Er sagte, also sagte Er ihm, er solle jeden Soldaten fragen, ob er Angst habe. Diejenigen die Ja gesagt hatten, sollten nach Hause zurückkehren. Diejenigen die keine Angst hatten, blieben. Gideons Armee schrumpfte schnell von 32.000 Soldaten auf nur 10.000. Aber Gott war noch nicht fertig.

Als nächstes sagte Gott Gideon, er solle seine ganze Armee zum Trinken hinunter zum Wasser bringen. Gideon sah zu, wie jeder seinen Durst löschte. Fast alle von ihnen gingen auf die Knie und tranken direkt aus dem Wasser, während nur wenige das Wasser mit ihren Händen schöpften, um zu trinken. Gideon trennte die beiden Gruppen. Diejenigen die auf die Knie gingen, würden zurück zum Lager gehen, während diejenigen, die das Wasser schöpften, blieben und kämpften. Nur 300 Männer von Gideons Armee blieben übrig. Gott hatte Gideons Armee von 32.000 auf nur 300 Soldaten reduziert! Aber Gott hatte einen Plan.

Gideon teilte seine 300 übriggebliebenen Männer in drei Gruppen von je 100 auf. Statt einer neuen Superwaffe gab Gideon jedem Mann eine Posaune und einen Krug mit einer Fackel darin. Wie würden sie mit Posaunen, Krügen und Fackeln gegen Tausende Midianiter kämpfen?

Schließlich gab Gideon allen ihre Befehle. Sie sollten mitten in der Nacht das Lager des Feindes umzingeln und alle auf einmal so laut wie möglich auf ihre Posaunen blasen. Zur gleichen Zeit würden sie ihre Krüge zerbrechen und die Fackel aufdecken, die darin war.

Als die Midianiter die Posaunen hörten und die Fackeln sahen, waren sie erschrocken. Tausende verängstigte Midianiter flohen so schnell sie konnten. Sie waren sich sicher, dass sie besiegt waren.

Israel sammelte sich um Gideon und besiegte die flüchtenden Midianiter. Gott hatte wieder einmal gezeigt, wie mächtig Er war, und Er tat es mit nur 300 Soldaten und einem treuen Führer.

Josua

Nach der Schlacht von Jericho, begannen die Feinde Israels, Josua und seinen mächtigen Gott zu fürchten.

Sie hatten von den großen Siegen Josuas gehört, und es machte ihnen Angst. Sie beschlossen sofort anzugreifen, bevor Josua zu groß und mächtig wurde.

Fünf Könige verbündeten sich gegen Josua. Sie waren zu weise, um ihn direkt anzugreifen und stimmten einem Überraschungsangriff gegen Josuas Freunde, die Gibeoniten, zu.

Josuas Freunde riefen um Hilfe und sofort traten die Israeliten in Aktion. Der Herr hatte Josua gesagt, er solle kämpfen und sie würden kämpfen.

Der Kampf begann und alle erkannten schnell, dass Josua nicht geschlagen werden würde. Die Könige und ihre Armeen zogen sich schnell zurück, aber es war zu spät; sie hatten einen Kampf mit Gott und Seinen mächtigen General begonnen!

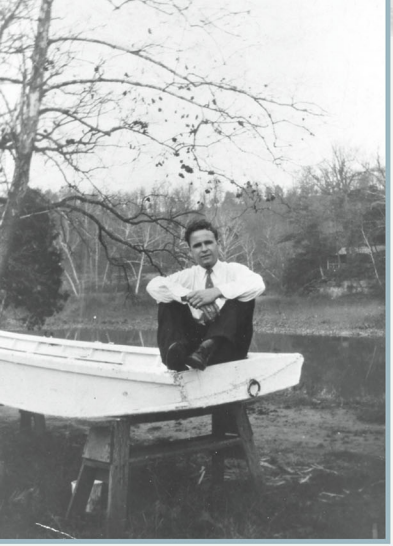
Der Herr hielt Sein Versprechen und kämpfte an Josuas Seite und warf große Steine auf seine Feinde. Die Könige und ihre Armeen flohen so schnell sie konnten. Josua und seine Armee verfolgten sie, aber die Sonne ging langsam unter. Bald würde es dunkel werden und Josua würde gezwungen sein, den Feind gehen zu lassen, nur um sie wiederkommen zu lassen und einen weiteren Tag zu kämpfen. Dann geschah plötzlich etwas, was noch nie zuvor passiert war: Josua befahl der Sonne, still zu stehen!

„Sonne, stehe still über Gibeon; und du, Mond, im Tale Ajalon.“

Dort in Gibeon stand die Sonne still bis dass sich Josua und seine Kämpfer an ihren Feind rächten. Gott schenkte Seinen Kindern einen zusätzlichen Tag Sonnenlicht! Stell dir die Angst vor, die die Amoriter empfunden haben müssen, als sie die Macht des Gottes der Israeliten sahen. Er konnte der Sonne befehlen, still zu stehen und sie gehorchte!

Heute, ist Derselbe Gott, der mit Josua war, mit uns. Er kann noch immer große und mächtige Dinge tun, aber wir müssen an Ihn glauben. Denk immer dran, dass Gott Dinge nicht so tut, wir wir sie tun würden. Manchmal macht Er völlig unerwartete Dinge. Unsere Aufgabe ist es, Ihm zu vertrauen und zu wissen, dass Er immer die Kontrolle hat.

Du kannst diese Geschichte in Josua, Kapitel 10, lesen.



Die Flut von 1937

Es war das Jahr 1937 und Bruder Branham war 27 Jahre alt. Er hatte einen Sohn, Billy Paul und eine kleine Tochter, Sharon Rose.Bruder Branhams Frau, Schwester Hope, war krank geworden und er verbrachte jede Minute mit ihr, die er konnte.

Dann kam die Flut.

Der Herr hatte Bruder Branham vorher eine Vision von einer großen Flut gezeigt, die durch Jeffersonville rollen würde und jetzt geschah es. Der Ohio Fluss schwoll schnell über die Ufer bis zu den Flutwänden. Der Fluss stieg immer weiter auf, bis schließlich ein Deich brach und das Wasser in die Stadt Jeffersonville abließ.

Es war Chaos. Jeder versuchte, denen zu helfen, die im Wege der Flut standen. Bruder Branham holte sein Boot und ging hinaus, um einer Mutter zu helfen, die hilflos mit ihren Kindern auf der Veranda war.

Er fand sie schnell und brachte sie ins Boot, aber die junge Mutter weinte um ihr Baby. Bruder Branham dachte, es müsste noch ein Baby im Haus sein, also ging er hinein, um danach zu suchen.

Da war kein Baby, also ging er zurück zum Boot. In diesem Moment gab das Haus nach. Bruder Branham griff schnell ins Wasser und löste sein Boot vom Haus, als er in den Ohio Fluss hinausgerissen wurde! Sein Boot näherte sich schnell zu den tobenden Ohio Wasserfällen. Bruder Branham versuchte und versuchte seinen Motor in

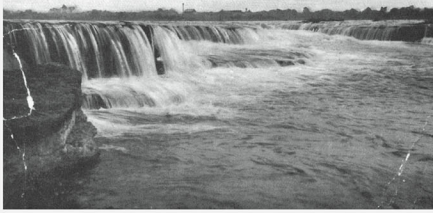
ÜBERFLUTETE STRASSEN IN DER INNNSTADT JEFFERSONVILLE, JANUAR 1937

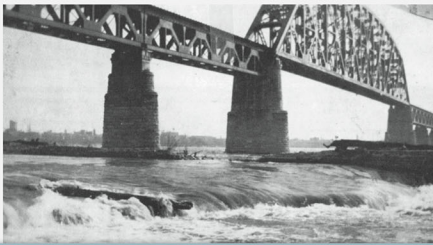
Gang zu bringen, aber es ging nicht. Die Ohio Wasserfälle kamen näher und näher. Wenn sein kleines Boot über die Fälle gehen würde, wäre es der sichere Tod.

Bruder Branham betete und tat Buße für etwas, das früher geschehen war. „Gott, ich habe etwas Falsches getan. Ich weiß, ich sollte nicht darauf hören, was ich aber tat. Bitte, lieber himmlischer Vater." Bruder Branham zog erneut und der kleine Motor ruckelte auf und startete. Er war gerettet.

Bruder Branham eilte schnell zurück in die Stadt und versuchte seine eigene Frau und Kinder zu finden. Es war der Beginn einer sehr schweren Zeit für Bruder Branham, aber Gott trug ihn durch alles hindurch. Er führte Seinen Propheten während sein ganzes Leben, damit er uns diese große Botschaft bringen konnte!

WASSERFÄLLE DES OHIO FLUSSES; JEFFERSONVILLE, IN

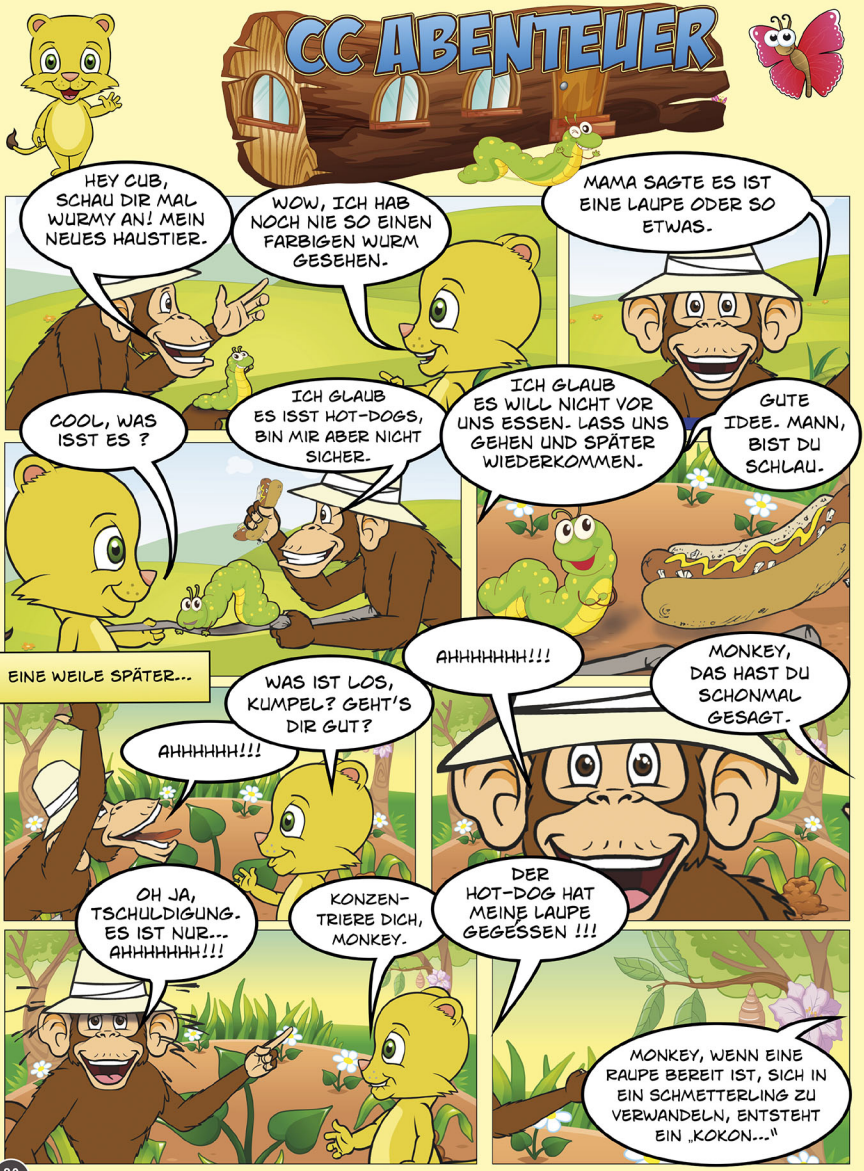


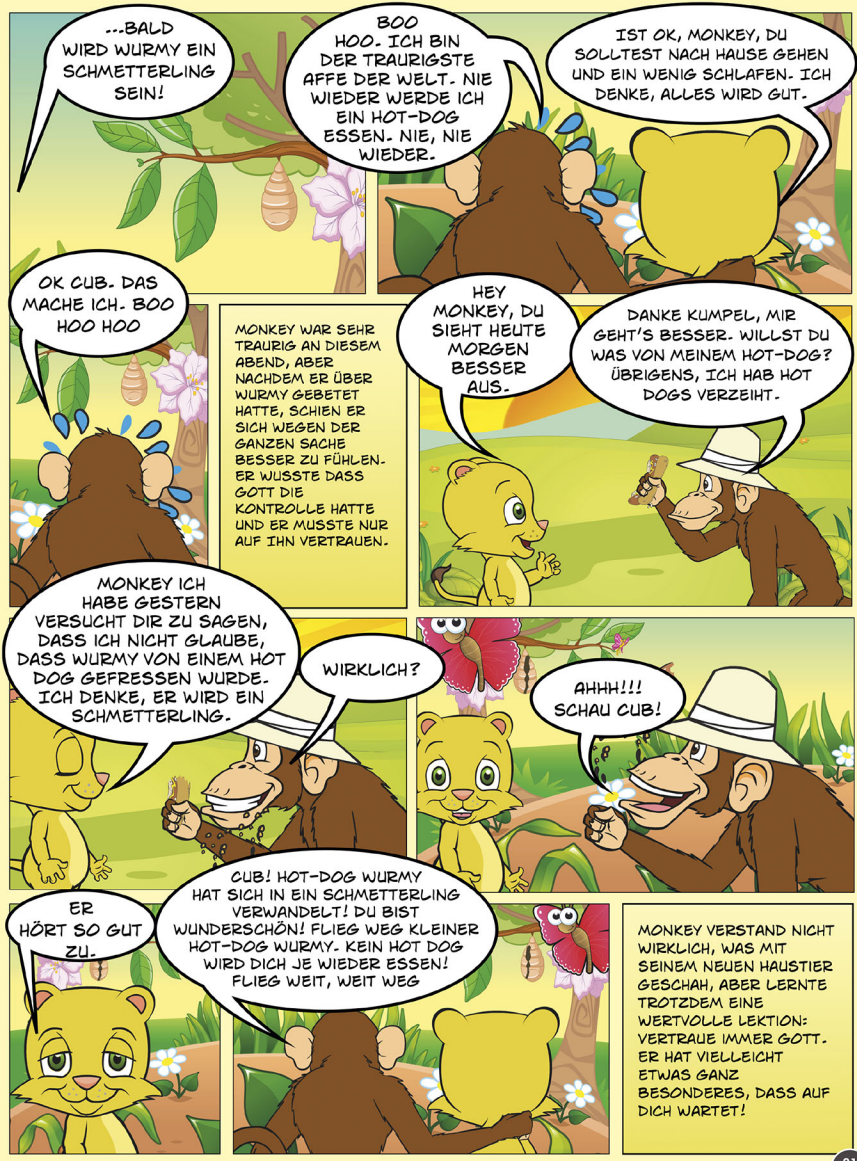


DIE WASSERFÄLLE UND DIE ALTE EISENBAHNBRÜCKE ÜBER DEM OHIO FLUSS

LUFTAUFNAHME VON JEFFERSONVILLE STADTMITTE WÄHREND DER FLUT VON 1937

CC ABENTEUER




...BALD WIRD WURMY EIN SCHMETTERLING SEIN!
BOO HOO. ICH BIN DER TRAURIGSTE AFFE DER WELT. NIE WIEDER WERDE ICH EIN HOT-DOG ESSEN. NIE, NIE WIEDER.
IST OK, MONKEY, DU SOLLTEST NACH HAUSE GEHEN UND EIN WENIG SCHLAFEN. ICH DENKE, ALLES WIRD GUT.
OK CUB. DAS MACHE ICH. BOO HOO HOO
MONKEY WAR SEHR TRAURIG AN DIESEM ABEND, ABER NACHDEM ER ÜBER WURMY GEBETET HATTE, SCHIEN ER SICH WEGEN DER GANZEN SACHE BESSER ZU FÜHLEN. ER WUSSTE DASS GOTT DIE KONTROLLE HATTE UND ER MUSSTE NUR AUF IHN VERTRAUEN.
HEY MONKEY, DU SIEHT HEUTE MORGEN BESSER AUS.
DANKE KUMPEL, MIR GEHT'S BESSER. WILLST DU WAS VON MEINEM HOT-DOG? ÜBRIGENS, ICH HAB HOT DOGS VERZEIHT.
MONKEY ICH HABE GESTERN VERSUCHT DIR ZU SAGEN, DASS ICH NICHT GLAUBE, DASS WURMY VON EINEM HOT DOG GEFRESSEN WURDE. ICH DENKE, ER WIRD EIN SCHMETTERLING.
WIRKLICH?
AHHH!!! SCHAU CUB!
ER HÖRT SO GUT ZU.
CUB! HOT-DOG WURMY HAT SICH IN EIN SCHMETTERLING VERWANDELT! DU BIST WUNDERSCHÖN! FLIEG WEG KLEINER HOT-DOG WURMY. KEIN HOT DOG WIRD DICH JE WIEDER ESSEN! FLIEG WEIT, WEIT WEG
MONKEY VERSTAND NICHT WIRKLICH, WAS MIT SEINEM NEUEN HAUSTIER GESCHAH, ABER LERNTE TROTZDEM EINE WERTVOLLE LEKTION: VERTRAUE IMMER GOTT. ER HAT VIELLEICHT ETWAS GANZ BESONDERES, DASS AUF DICH WARTET!

Gottes Schöpfungen

Schmetterlinge

Ich sagte: „Du kannst nicht... Du versuchst das Lächerliche mit dem Erhabenen zu vergleichen. Das kannst du nicht beweisen." Ich sagte: „Aber ich kann dir beweisen, dass der Herr Jesus von den Toten auferstanden ist und jetzt lebt. Ja, Sir. Sollten wir dann nicht die glücklichsten Menschen sein? Kein Wunder, dass wir uns heute Abend so fühlen. Kein Wunder, dass unsere Herzen wie ein flattender Schmetterling schlagen können. Denn es ist die Wahrheit. 57-0226

Schmetterlinge haben lange, röhrenförmige Zungen, die wie ein Strohhalm wirken, um Flüssigkeit aufzusaugen.

Schmetterlinge reichen in der Größe von winzigen 0,3 cm bis zu riesigen 30 cm.

Schau dir nur all diese Schmetterlinge an ! Welcher ist dein Favorit ? Wähle einen aus und schau ob dein Freund erraten kann, welchen du ausgewählt hast.

Schmetterlinge können nicht fliegen, wenn ihre Körpertemperatur unter 30 Grad liegt. Das gleiche gilt für uns Menschen.

Schmetterlinge trinken gern aus Schlammpfützen. Auch wenn sie schmutzig sind, liefert das schlammige Wasser Mineralien, die die Schmetterlinge brauchen.

Schmetterlinge und Insekten haben ihr Skelett an der Außenseite ihres Körpers, dem sogenannten Exoskelett. Das ist ein bisschen gruselig.

Das könnte eine Motte sein, wir sind uns nicht sicher. Wir haben es jedoch auf eine Motte oder Schmetterling reduziert. Wir sind uns zu etwa 70% sicher, dass es sich nicht um einen Vogel oder ein fliegendes Eichhörnchen handelt. Wenn du weißt wie es heißt, lass es uns wissen.

Viele Schmetterlinge können mit ihren Füßen schmecken!

Wenn dein kleiner Bruder das könnte, würde er immer ein schlechten Geschmack im Mund haben !

Es wird geschätzt, dass es 15.000-20.000 verschiedene Schmetterlingsarten auf der Welt gibt. Alleine in Peru gibt es fast 4.000 verschiedene Arten!

Schmetterlinge kann man auf der ganzen Welt finden, außer in der Antarktis – wir denken, dass Schmetterlinge und Pinguine nicht so gut miteinander auskommen.

Schmetterlinge atmen durch Öffnungen an ihrem Bauch die man „Atemlöcher" nennt.

Monarchfalter reisen von den Great Lakes zum Golf von Mexico, eine Entfernung von etwa 3200 km, nur um wieder umzudrehen und es von vorne zu machen. Es ist wie ein Lebenslanger Rundreisen-Familienurlaub!

WAS HAST DU LETZTENS GEMACHT

Eine Cub Corner Gruppe aus Kanada traf sich vor einiger Zeit und beschloss, Cupcakes zu machen. Sie dekorierten sie, um Geschichten zu reflektieren, die Bruder Branham erzählt. Hier ist ihre Geschichte:

Liebe Cub Corner,

Letzten März hatten wir eine Aktivität für unsere Sonntagsschulkinder. Ich schicke euch Bilder.

Sonntagsschulaktivität von der Shawinigan, Québec, Canada, Young Bride of Christ von L'Église de Jésus-Christ de la Pentecôte.

Im vergangenen März mieteten wir eine Halle in Mont-Carmel, wo die jungen christlichen Soldaten kamen, um Cupcakes zu dekorieren. Wir haben einige Geschichten aus Bruder Branhams Botschaften genommen und die Kinder wurden alle, Künstler leckerer Kuchen. Die Kinder waren stolz auf ihre Kreationen.

Nach ihrer großartigen Arbeit spielten einige draußen im Schnee und andere drinnen mit anderen Spielen. Wir hatten Pizza Party zum Abendessen und danach wurden die Eltern, Großeltern und Christliche Gläubige eingeladen, die Künstlerkuchen zu essen.

Wir danken unserem Herrn für diese wundervolle Zeit. Danke an alle Freiwilligen die uns geholfen haben, diesen Tag zu einer wunderbaren Zeit für unsere Kleinen zu machen.

Gott segne euch alle!

Sis. Stéphanie

Lass uns wissen was deine Cub Corner Gruppe gemacht hat. Wir würden liebend gerne der Welt davon erzählen!

WITZE

Ein Mann sieht auf seiner Fensterbank eine Schnecke und schmeißt diese vom ersten Stock aus dem Fenster. Nach drei Monaten klingelt es an der Tür. Es ist die Schnecke, die sagt: „Was sollte denn das eben?“

F : Was ist schlimmer als ein Wurm in deinem Apfel ?
A : Ein Halber Wurm in deinem Apfel.

F : Wie nennt man eine Fliege ohne Flügel
A : Eine Laufe

F: Was antwortet in allen Sprachen? Was spricht ohne Mund? Was hört ohne Ohren?
A: Das Echo

F : Was hat vier Beine und kann fliegen?
A : Zwei Vögel!

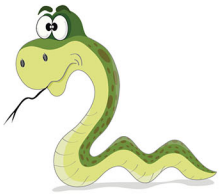
F : Warum ist der Donut zum Zahnarzt gegangen!
A : Um eine neue Füllung zu bekommen!

F : Was sagte die grüne Traube zur blauen Traube ?
A : Atmen !!!!

F :Was ist auf dem Boden und auch 1000 Fuß in der Luft ?
A : Ein Tausendfüßler auf dem Rücken !

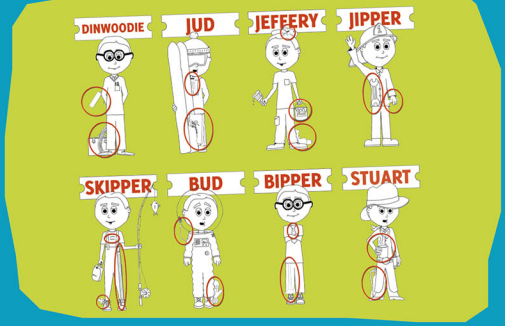
F: Was ist groß, gelb und kann nicht schwimmen?
A: Ein Bagger.

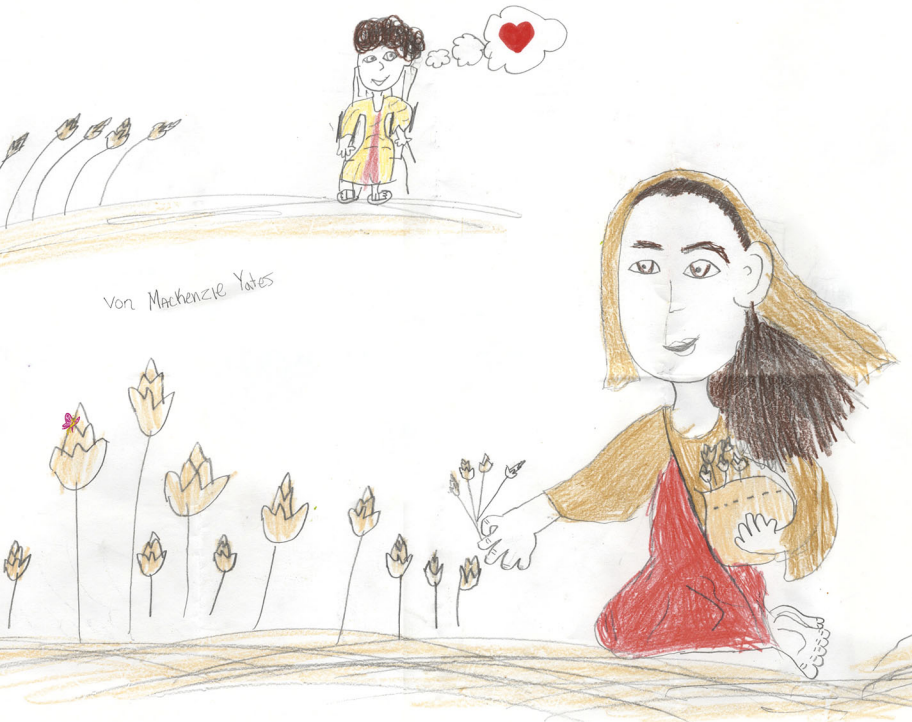
F: Wie nennt man die Steigerung von Buchstabensuppe?
A: Wörtersee.



Zwei Schlangen waren in einem Garten. Die eine wendet sich der anderen zu und fragt: „Hey, sind wir giftig?“ Die andere fragt: „Warum?“ Die erste schreit: „Weil ich mir gerade auf die Zunge gebissen habe!“

ANTWORTEN



Voice of God Recordings
P.O. Box 950
Jeffersonville IN 47131

Dieses Magazin gehört: